

Unsere Aktivitäten

- Information, Vorträge und Veranstaltungen über frauenspezifische Themen und Aktivitäten

- Kunstausstellungen mit Bremer Künstlerinnen

- Mitgestaltung des Internationalen Frauentages in Bremen

- Erarbeitung von Frauenporträts und FrauenOrten

- Konzeption und Durchführung eigener Projekte wie die Benennung von Straßennamen und Gebäuden nach bedeutenden Bremerinnen sowie die Anbringung von Info-Tafeln dazu

- Veröffentlichungen zu relevanten frauengeschichtlichen Themen

- Ausflüge zu FrauenOrten

Bei unseren Veranstaltungen sind alle Interessierte herzlich willkommen.

Informationen über das Bremer Frauenmuseum und unsere Aktivitäten finden Sie auf unserer Internetseite:

www.bremer-frauenmuseum.de

Unsere Arbeitsgruppen / Kontakt

AG Ausstellungen:
bolduan@bremer-frauenmuseum.de

AG Vorträge/Veranstaltungen:
reich@bremer-frauenmuseum.de

AG Frauengeschichte:
reich@bremer-frauenmuseum.de

Wir freuen uns über:

- **Neue Mitglieder**
Jahresbeitrag 50 Euro, Ermäßigung möglich
- **Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen**
- **Fördermitglieder**
- **Spenden**

SPENDENKONTO:

Bremer Frauenmuseum e.V.
IBAN: DE10 2905 0101 0010 3032 95
V.i.S.P./Kontakt: Anka Bolduan,
bolduan@bremer-frauenmuseum.de



September – Dezember 2022

In Kooperation mit:

villa
sponte
zeitkultur



bfm
bremer
frauen
museum



www.bremer-frauenmuseum.de



www.bremer-frauenmuseum.de



Das Bremer Frauenmuseum wurde 1991 mit dem Ziel gegründet, Lebens- und Arbeitszusammenhänge von Frauen und ihre Leistungen in Kunst, Geschichte und Gesellschaft zu dokumentieren und der Öffentlichkeit vorzustellen.

Als virtuelles und mobiles Museum sind wir aktiv auf der Suche nach Spuren von Frauenleben in Bremen, um diese zu dokumentieren, auszustellen und auf unserer Homepage sichtbar zu machen. Der Verein hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Initiativen, Ausstellungen, Vortragsreihen, Publikationen erarbeitet.



Das Lexikon: Frauen Geschichte(n). Biografien und FrauenOrte aus Bremen und Bremerhaven, Bremen 2016, 503 Seiten.
ISBN 978-3-95494-095-0

2017 mit dem Bremer Preis für Heimatforschung der Wittheit zu Bremen ausgezeichnet.



Mit den Stimmen der Frauen. 100 Jahre Frauenwahlrecht und das Engagement für Gleichberechtigung in Bremen. Bremen 2019, 175 Seiten mit zahlreichen Abbildungen.
ISBN 9783938795750.

Das Buch stellt neben dem langjährigen Kampf der Frauen für ihr Wahlrecht auch den um ihre Rechte und politische Teilhabe dar. Es enthält Texte, Dokumente, Tabellen, Fotos, Illustrationen und ist ein zeitloses Lesebuch und Nachschlagewerk.

So 25.9.2022 – 11.30 Uhr | FrauenOrte
STADTRUNDGANG DURCH DIE ÖSTLICHE VORSTADT
Stadtgeschichte aus weiblicher Sicht mit überraschenden Geschichten von bekannten und unbekanntem Bremerinnen bietet der Rundgang FrauenOrte durch das vordere Steintor. Hier lebten die Sozialpolitikerin Meta Sattler, die Pädagogin Johanne Kippenberg, die Malerin Elisabeth Hausmann und andere bedeutende Frauen aus der Frauenbewegung. Bei einem Abstecher erfahren wir etwas über die Gründungszeit der Helenenstraße und ihre Bewohnerinnen.

Anke Osterloh | Treffpunkt: Am Dobben 91/ Ortsamt
Kosten: 10 € p.P. | Anmeldung: office@bremer-frauenmuseum.de

So 9.10.2022 – 11.30 Uhr | FrauenOrte
STADTRUNDGANG DURCH DIE ALTSTADT
Der Rundgang FrauenOrte durch die Altstadt führt an die historischen Schauplätze des Wirkens und Lebens bedeutender Bremerinnen. Frauen aus unterschiedlichen Gesellschaftsschichten und Epochen werden vorgestellt. Zum Beispiel die erste Frauenbeauftragte Bremens Ursel Kerstein und die Witwe Metta Cordes, die sich aus Not als Gemüsehändlerin selbständig machte sowie Frauen, die sich allein oder in Vereinen für Frauenrechte, Bildung, aber auch für ihre Kunst einsetzten.

Anke Osterloh | Treffpunkt: Eingang Bürgerschaft
Kosten: 10 € p.P. | Anmeldung: office@bremer-frauenmuseum.de

So 16.10.2022 – 11.30 Uhr | FrauenOrte
STADTRUNDGANG DURCH WALLE
Anna Stiegler, Maria Krüger und Bremens erste Senatorin, Käthe Popall, sind Beispiele für Frauen, die in Walle lebten oder wirkten. Auf diesem Rundgang in Kooperation mit dem Bremer Frauenmuseum begeben wir uns auf die Spuren von bekannten und etwas weniger bekannten Bremerinnen im Stadtteil, wir lernen engagierte Reformpädagoginnen sowie eine dichtende Pastorengattin kennen. Dabei entdecken wir auch das Walle jenseits der Nordstraße, wie es vor dem zweiten Weltkrieg war, und wir treffen auf Frauenorte von 1950 bis in die allerjüngste Vergangenheit.

Angela Piplak und Marion Reich | Treffpunkt: Hansator vor dem Zollhaus | Kosten 6 € / 4 € p.P. | Anmeldung: info@kulturhauswalle.de oder 0421 361 2101

Eine Veranstaltung von Kulturhaus Walle – Brodelpott in Kooperation mit dem Bremer Frauenmuseum.

6.11.2022, 11 Uhr | „Mit den Stimmen der Frauen“
MATINEE ZUM AKTUELLEN STAND DER FRAUENPOLITIK IN BREMEN



Vorstellung des Lesebuchs des Bremer Frauenmuseums zum Frauenwahlrecht und anschließend Diskussion mit Bremer:innen, Politiker:innen und Vertreter:innen von Frauenorganisationen über umgesetzte und unvollendete Bremer Koalitionsvorhaben zu Gleichstellung und Frauenförderung

Moderation: Margareta Steinrück | Musik: Evelyn Gramel, Romy Camerun | Ort: Villa Sponte zeitkultur e.V., Osterdeich 59b, 28203 Bremen | Eintritt frei

In Kooperation mit der Villa Sponte zeitkultur e.V.

Do 8.12.2022 ab 19 Uhr | „Wein, Weib, und...“
JAHRESAUSKLANG IN ENTSPANNTER RUNDE
Das Lokal wird rechtzeitig in einem Rundschreiben und auf der Webseite bekannt gegeben. Anmeldung wegen der Platzreservierung erwünscht, spontane Teilnahme aber auch möglich.
Anmeldung: office@bremer-frauenmuseum.de

Anmerkung zu FrauenOrte

Die geführten Stadtrundgänge dauern ungefähr anderthalb Stunden. Sie machen die Geschichte von Bremer Frauen mit ihren Leistungen aus den Bereichen Politik, Kultur, Soziales, Wirtschaft, Wissenschaft und Sport aus verschiedenen Zeitepochen sichtbar.

FrauenOrte-Führungen können auch gesondert gebucht werden. Kosten für Gruppen bis 10 Personen 120 €, jede weitere Person 10 €. Anmeldung: office@bremer-frauenmuseum.de

